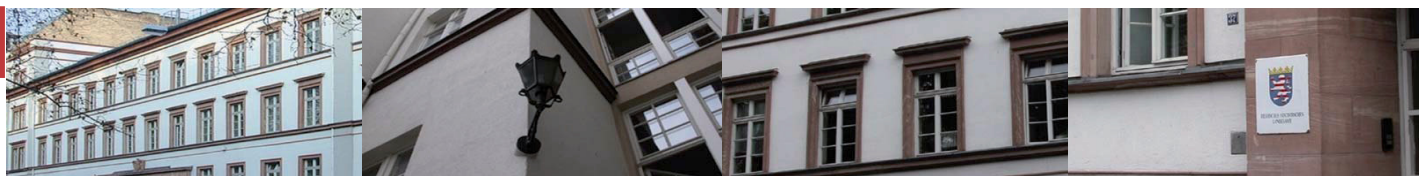




Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 4 - j/12

Februar 2015

Strukturdaten des Gastgewerbes in Hessen im Jahr 2012

Ergebnisse der Jahresherhebung

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Degele 0611 3802-554
Herr Vollmer 0611 3802-552
E-Mail handel@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-591
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Unternehmen, örtliche Einheiten und Beschäftigte 2012 im Gastgewerbe	3
2. Umsatz, sonstige betriebliche Erträge, Subventionen und Warenbestände im Gastgewerbe 2012	4
3. Aufwendungen 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	5
4. Aufwendungen und Bruttoinvestitionen in Sachanlagen 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	6
5. Betriebs- und volkswirtschaftliche Kennzahlen 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	7
6. Betriebs- und volkswirtschaftliche Kennzahlen 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	8
7. Beschäftigte nach Stellung im Beruf und Geschlecht 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	9
8. Unternehmen, örtliche Einheiten, Beschäftigte 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	10
9. Umsatz, Aufwendungen, Bruttoinvestitionen, Rohertragsquote und Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten 2012 im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	11
10. Umsatz nach Tätigkeitsbereichen im Gastgewerbe 2012 nach Wirtschaftszweigen	12

Vorbemerkungen

1. Rechtsgrundlage

Handelsstatistikgesetz (HdlStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3438) in seiner jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 6 HdlStatG.

2. Berichtskreis

Die Gastgewerbestatistik ist eine repräsentative Stichprobe, die aus der Gesamtheit der im hessischen Unternehmensregister in diesem Bereich geführten Unternehmen gezogen wurde. Der Berichtskreis unterliegt ständiger Veränderung durch Schließung, Neugründung, Fusion und Sitzverlegung von Unternehmen.

3. Methodische Hinweise

Die Klassifizierung der einzelnen Wirtschaftszweige entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008. Dadurch ist die Vergleichbarkeit mit früheren Ergebnissen auf der Basis der damaligen Klassifikationen eingeschränkt. Die Zuordnung der Unternehmen erfolgt nach dem Schwerpunkt der Tätigkeit.

4. Umsatz

Der Umsatz umfasst die vom Unternehmen im Berichtsjahr insgesamt in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen an Dritte ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Hierzu gehören z.B. Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige, gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.

Nicht hierzu gehören außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen), betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden), finanzielle Erträge (z.B. Zinsen, Dividenden aus Beteiligungen), betriebliche Subventionen.

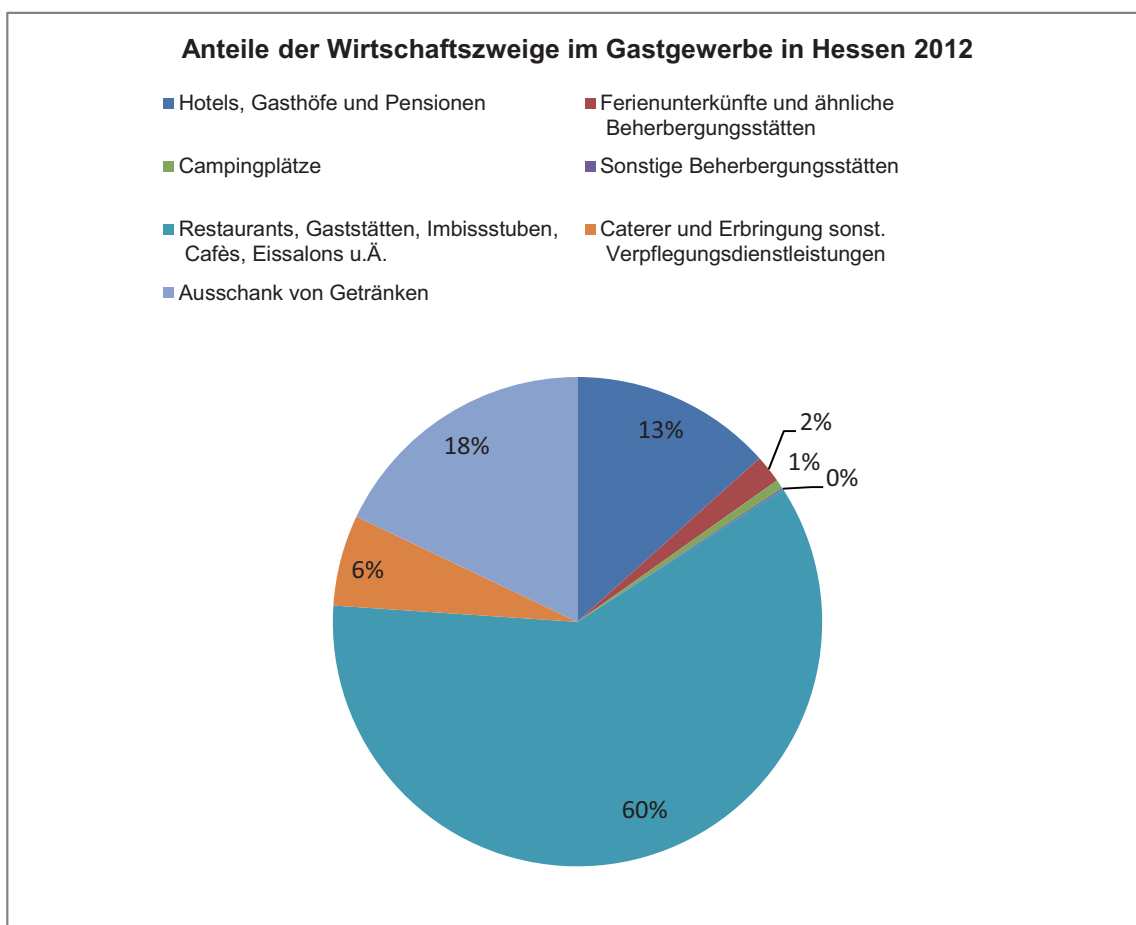
5. Tätige Personen (Beschäftigte)

Beschäftigte sind alle im Unternehmen tätigen Personen. Hierzu gehören z.B. mitarbeitende Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Heimarbeiter/-innen, Reisende, Lieferpersonal, die vom Unternehmen vergütet werden, Gesellschafter/-innen, Vorstandsmitglieder, andere leitende Personen, sowie sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als "Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit" angesehen werden, vorübergehend Abwesende (z.B. Erkrankung, Urlaub oder Mutterschutz), Auszubildende, geringfügig Beschäftigte mit 400-Euro-Jobs, Aushilfen.

Nicht hierzu gehören Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden oder im Auftrag anderer Unternehmen Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten ausführen, Wehr- oder Zivildienstleistende.

1. Unternehmen, örtliche Einheiten und Beschäftigte im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszeigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Unternehmen	Örtliche Einheiten	Beschäftigte		
				insgesamt	darunter	
					Arbeitnehmer /innen	Teilzeitbeschäftigte
		Anzahl am 31.12.2012		Anzahl am 30.09.2012		
55	Beherbergung	2 420	2 739	29 674	26 747	10 804
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	2 034	2 312	26 803	24 373	9 281
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	281	317	2 289	1 931	1 210
553	Campingplätze	90	90	492	370	286
559	Sonstige Beherbergungsstätten	15	21	90	73	28
56	Gastronomie	12 812	16 871	125 100	110 532	70 200
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafès, Eissalons u.Ä.	9 166	10 370	70 698	60 468	41 801
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	916	3 713	40 829	39 952	20 002
563	Ausschank von Getränken	2 730	2 789	13 573	10 112	8 398
55+56	Gastgewerbe darunter	15 232	19 611	154 774	137 279	81 005
561+563	Gaststättengewerbe	11 896	13 159	84 271	70 580	50 199

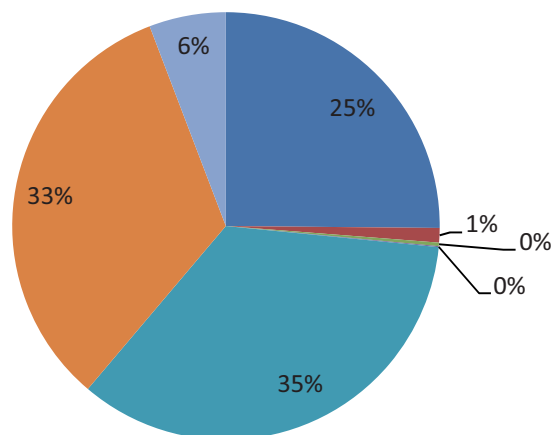


**2. Umsatz, sonstige betriebliche Erträge, Subventionen und Warenbestände im Gastgewerbe in Hessen
2012
nach Wirtschaftszweigen**

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Umsatz			sonstige betriebl. Erträge	Subventionen	Warenbestände	
		insgesamt	je				am Anfang des Jahres	am Ende des Jahres
			Unternehmen	Beschäftigten				
		Mill. Euro	1000 Euro				Mill. Euro	
55	Beherbergung	1 876	775	63	63	2	25	25
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	1 775	873	66	58	2	23	22
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	77	272	33	4	0	2	2
553	Campingplätze	19	210	38	1	—	0	0
559	Sonstige Beherbergungsstätten	5	356	60	0	—	0	0
56	Gastronomie	5 184	405	41	150	3	106	112
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	2 444	267	35	24	0	48	54
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	2 330	2 544	57	122	3	45	45
563	Ausschank von Getränken	410	150	30	4	0	13	13
55+56	Gastgewerbe	7 060	463	46	213	6	131	136
	darunter							
561+563	Gaststättengewerbe	2 854	240	34	28	0	61	66

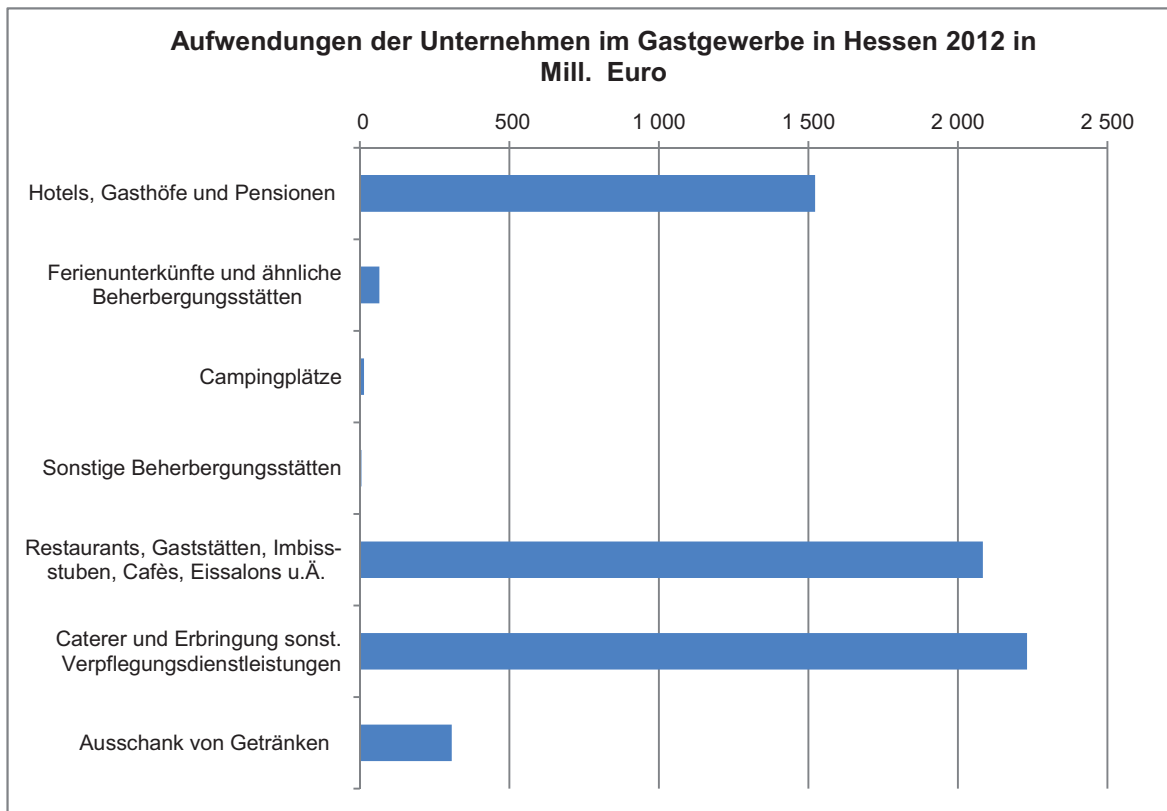
Anteile des Umsatzes im Gastgewerbe in Hessen 2012

- Hotels, Gasthöfe und Pensionen
- Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten
- Campingplätze
- Sonstige Beherbergungsstätten
- Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.
- Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen
- Ausschank von Getränken



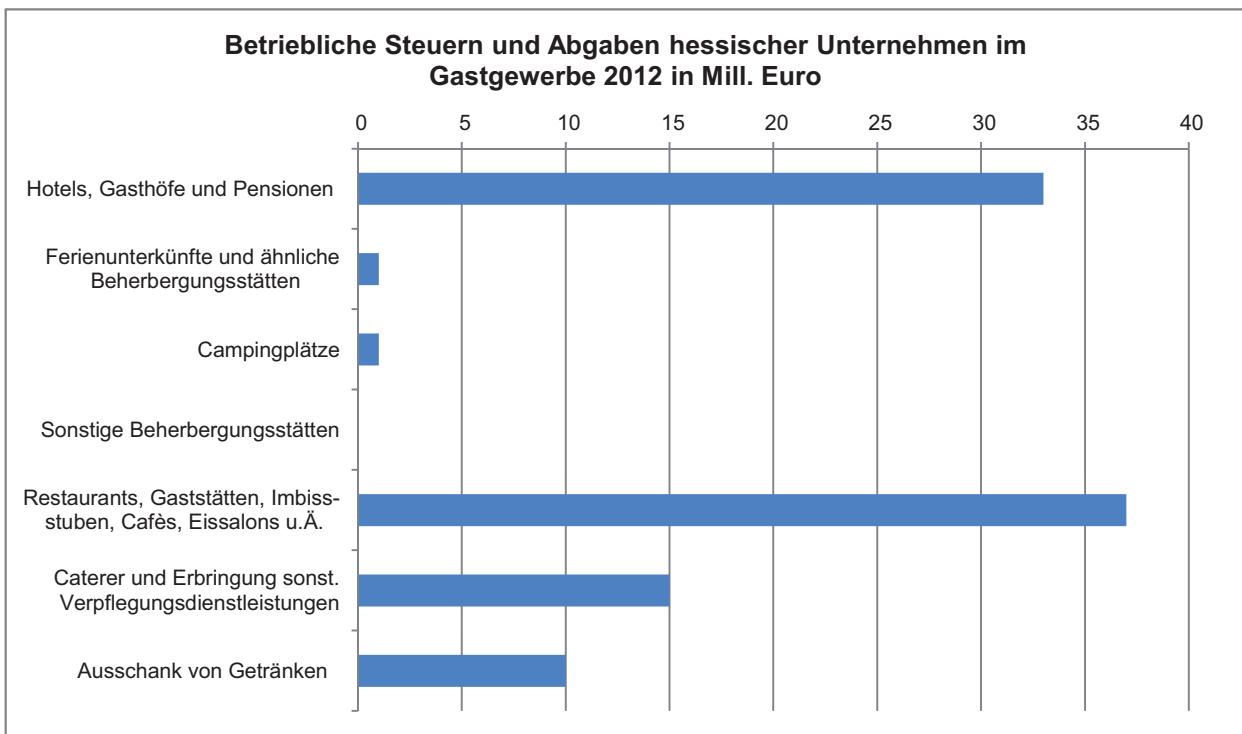
3. Aufwendungen im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Aufwendungen			
		insgesamt	davon		
			Bezüge von Handelswaren	Bezüge von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	Bruttoentgelte
Mill. Euro					
55	Beherbergung	1 608	3	303	417
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	1 523	3	284	391
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	65	0	15	22
553	Campingplätze	14	0	4	3
559	Sonstige Beherbergungsstätten	5	—	1	1
56	Gastronomie	4 622	60	1 770	1 337
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	2 084	44	789	529
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	2 231	16	856	756
563	Ausschank von Getränken	307	0	125	51
55+56	Gastgewerbe	6 230	64	2 073	1 754
	darunter				
561+563	Gaststättengewerbe	2 391	45	914	580



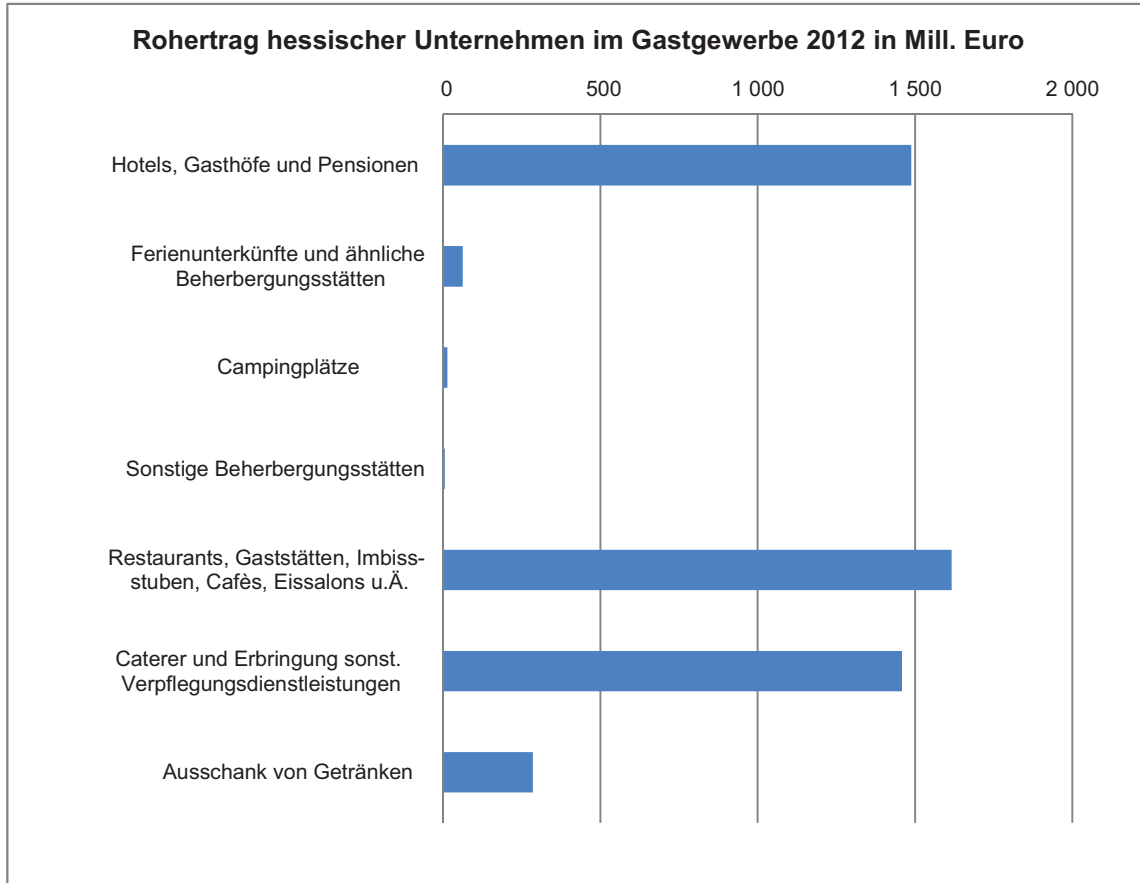
4. Aufwendungen und Bruttoinvestitionen in Sachanlagen im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Aufwendungen				Bruttoinvestitionen in Sachanlagen
		davon				
		Sozialabgaben	Mieten und Pachten	Betriebliche Steuern und Abgaben	Bezogene Leistungen und andere betriebliche Aufwendungen	
Mill. Euro						
55	Beherbergung	94	332	35	423	111
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	87	321	33	404	99
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	5	8	1	14	9
553	Campingplätze	1	2	1	4	2
559	Sonstige Beherbergungsstätten	0	1	0	1	0
56	Gastronomie	303	382	63	707	202
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	124	261	37	299	130
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	167	83	15	338	44
563	Ausschank von Getränken	12	38	10	70	28
55+56	Gastgewerbe	397	714	98	1 130	313
	darunter					
561+563	Gaststättengewerbe	136	299	48	369	158



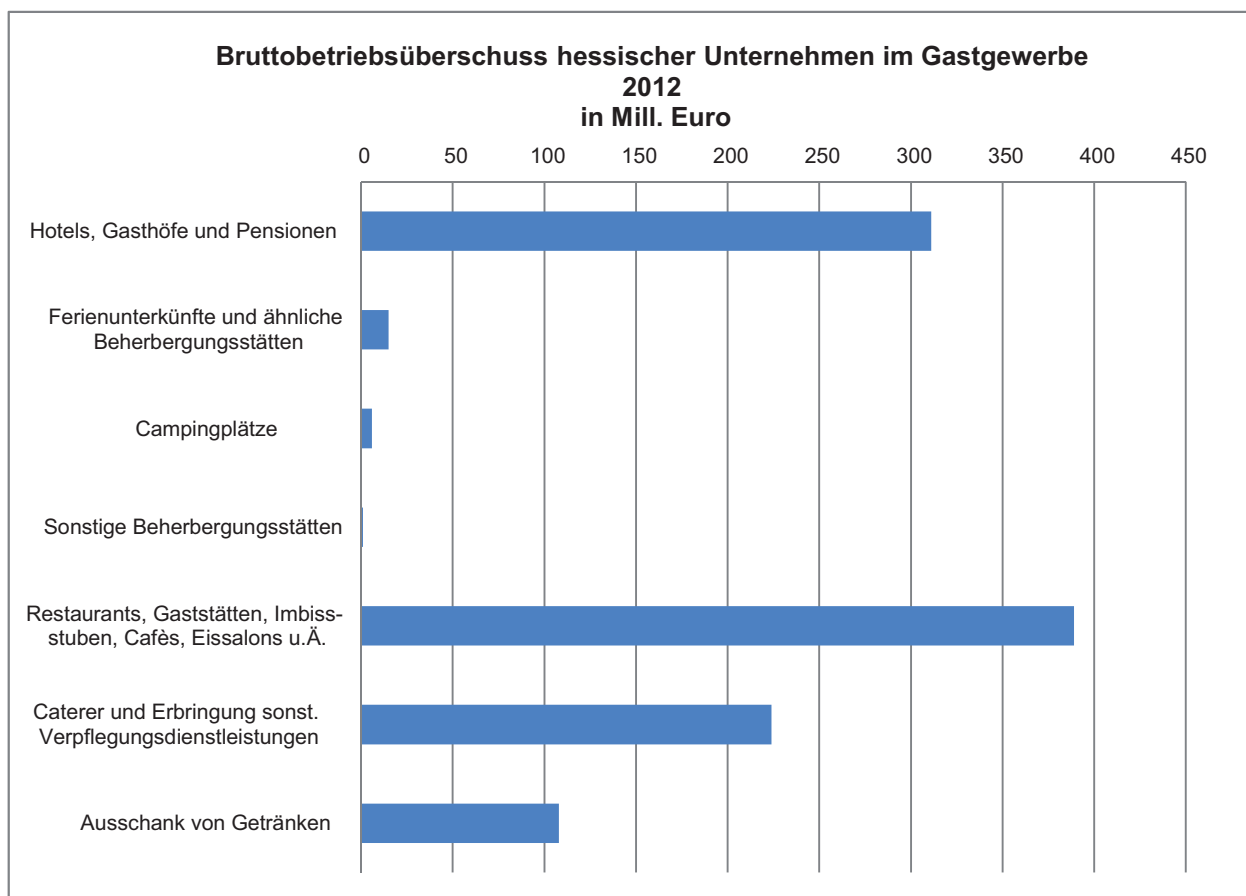
5. Betriebs- und volkswirtschaftliche Kennzahlen im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	Rohertrag		Produktionswert	
		insgesamt	Anteil am Umsatz	insgesamt	Anteil am Umsatz
		Mill. Euro	%	Mill. Euro	%
55	Beherbergung	1 569	84	1 935	103
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	1 488	84	1 829	103
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	62	81	80	105
553	Campingplätze	14	76	20	103
559	Sonstige Beherbergungsstätten	5	87	5	102
56	Gastronomie	3 359	65	5 279	102
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	1 616	66	2 429	99
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	1 458	63	2 437	105
563	Ausschank von Getränken	285	70	414	101
55+56	Gastgewerbe	4 928	70	7 214	102
	darunter				
561+563	Gaststättengewerbe	1 901	67	2 843	100



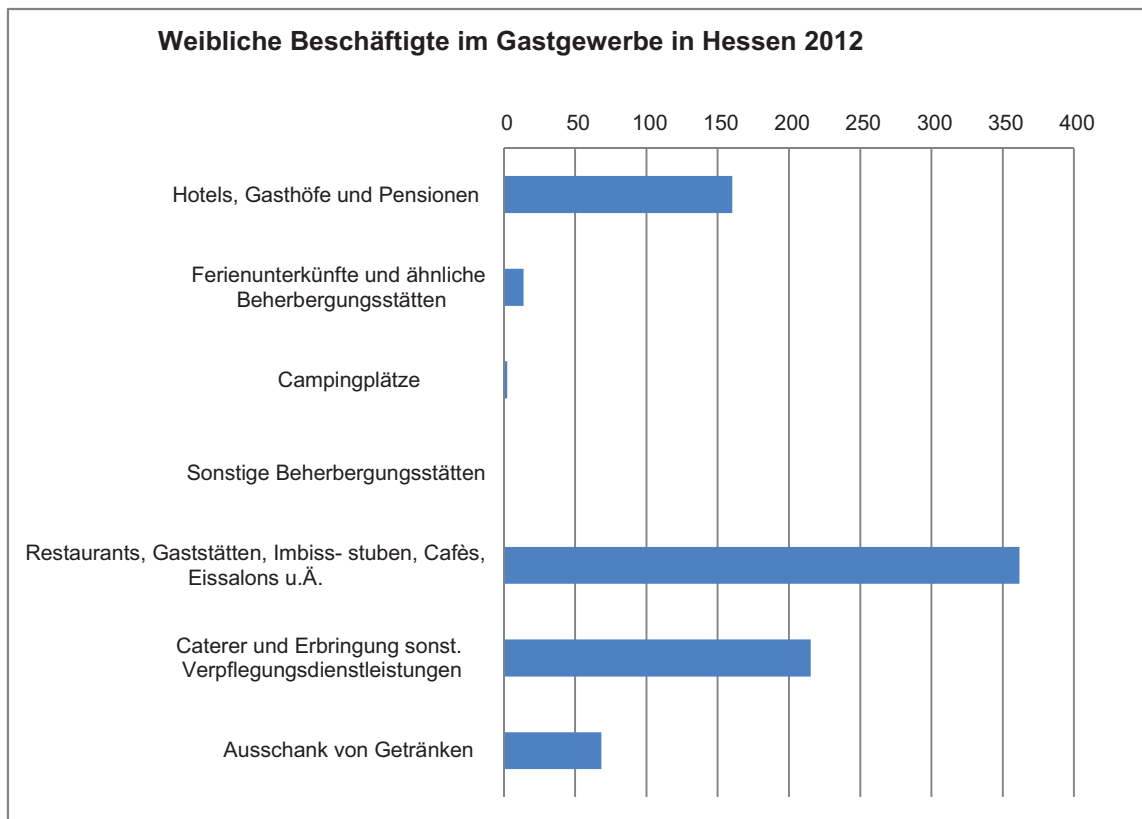
6. Betriebs- und volkswirtschaftliche Kennzahlen im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten		Bruttobetriebsüberschuss	
		insgesamt	Anteil am Umsatz	insgesamt	Anteil am Umsatz
		Mill. Euro	%	Mill. Euro	%
55	Beherbergung	876	47	333	18
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	821	46	311	18
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	43	56	15	20
553	Campingplätze	9	48	6	30
559	Sonstige Beherbergungsstätten	3	52	1	15
56	Gastronomie	2 428	47	721	14
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafès, Eissalons u.Ä.	1 054	43	389	16
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	1 202	52	224	10
563	Ausschank von Getränken	172	42	108	26
55+56	Gastgewerbe darunter	3 305	47	1 054	15
561+563	Gaststättengewerbe	1 226	43	497	17



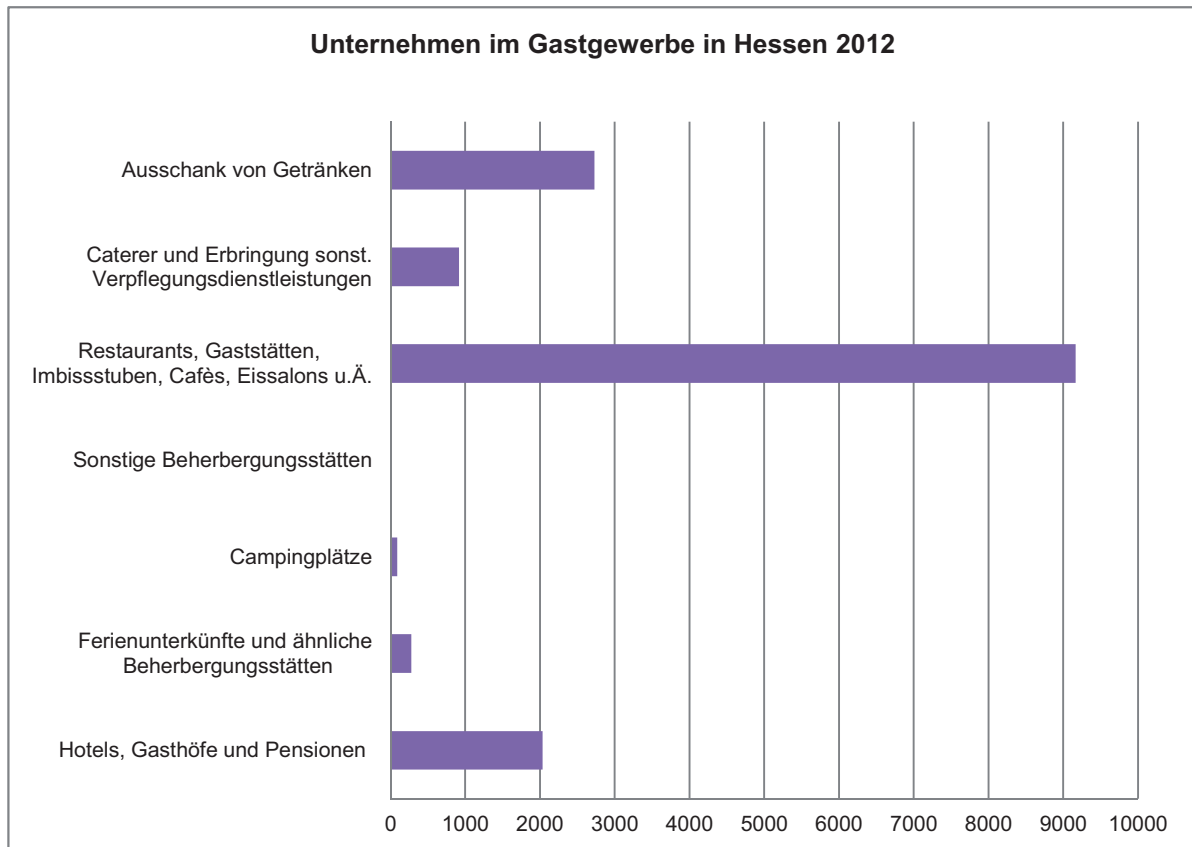
7. Beschäftigte nach Stellung im Beruf und Geschlecht im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Beschäftigte						
		insgesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte	nach Stellung im Beruf			nach Geschlecht	
				tätige Inhaber	Arbeitnehmer /innen	sonstige	weiblich	männlich
55	Beherbergung	29 674	10 804	2 452	26 747	475	17 715	11 959
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	26 803	9 281	2 035	24 373	395	16 026	10 777
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	2 289	1 210	308	1 931	50	1 379	910
553	Campingplätze	492	286	96	370	26	239	253
559	Sonstige Beherbergungsstätten	90	28	13	73	4	71	18
56	Gastronomie	125 100	70 200	12 616	110 532	1 952	64 542	60 558
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	70 698	41 801	9 017	60 468	1 212	36 170	34 527
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	40 829	20 002	818	39 952	59	21 532	19 297
563	Ausschank von Getränken	13 573	8 398	2 781	10 112	681	6 840	6 733
55+56	Gastgewerbe darunter	154 774	81 005	15 068	137 279	2 426	82 258	72 517
561+563	Gaststättengewerbe	84 271	50 199	11 798	70 580	1 893	43 010	41 261



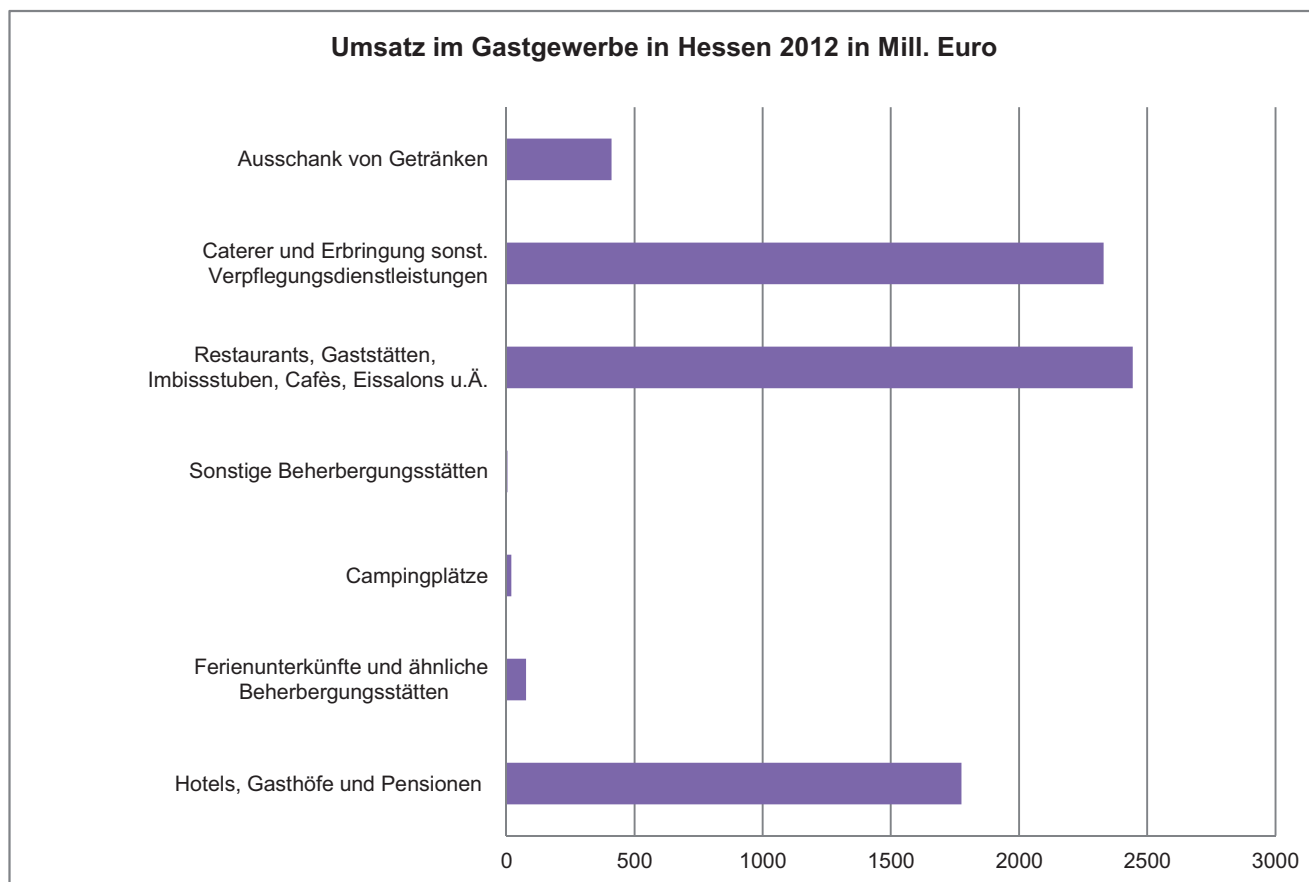
8. Unternehmen, örtliche Einheiten, Beschäftigte im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Unternehmen	Örtliche Einheiten	Beschäftigte
		Anzahl am 31.12.2012		Anzahl am 30.09.2012
55	Beherbergung	2 420	2 739	29 674
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	2 034	2 312	26 803
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	281	317	2 289
553	Campingplätze	90	90	492
559	Sonstige Beherbergungsstätten	15	21	90
56	Gastronomie	12 812	16 871	125 100
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafès, Eissalons u.Ä.	9 166	10 370	70 698
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	916	3 713	40 829
563	Ausschank von Getränken	2 730	2 789	13 573
55+56	Gastgewerbe	15 232	19 611	154 774
	darunter			
561+563	Gaststättengewerbe	11 896	13 159	84 271



9. Umsatz, Aufwendungen, Bruttoinvestitionen, Rohertragsquote und Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Umsatz	Aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Rohertragsquote	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten
		Mill. Euro			%	Mill. Euro
55	Beherbergung	1 876	1 608	111	84	876
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	1 775	1 523	99	84	821
552	Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten	77	65	9	81	43
553	Campingplätze	19	14	2	76	9
559	Sonstige Beherbergungsstätten	5	5	0	87	3
56	Gastronomie	5 184	4 622	202	65	2 428
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u.Ä.	2 444	2 084	130	66	1 054
562	Caterer und Erbringung sonst. Verpflegungsdienstleistungen	2 330	2 231	44	63	1 202
563	Ausschank von Getränken	410	307	28	70	172
55+56	Gastgewerbe	7 060	6 230	313	70	3 305
	darunter					
561+563	Gaststättengewerbe	2 854	2 391	158	67	1 226



10. Umsatz nach Tätigkeitsbereichen im Gastgewerbe in Hessen 2012 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008)	Umsatz (aus)								
		Insgesamt	Gastgewerbe (davon aus)				Handel	sonstigen Dienstleistungstätigkeiten	Herstellung, Verarbeitung	Umsatz aus E-Commerce
			zusammen	Beherbergung	Gaststättenleistungen	Kantinen- und Cateringleistungen				
Mill. Euro	%									
55	Beherbergung	1 876	92,5	66,1	25,8	0,6	0,4	6,9	0,2	22,4
551	Hotels, Gasthöfe u. Pensionen	1 775	92,3	65,7	26,2	0,4	0,4	7,1	0,2	23,0
552	Ferienunterkünfte u. Ä.	77	96,7	71,8	20,4	4,5	0,2	2,7	0,4	14,7
553	Campingplätze	19	93,3	80,8	12,4	0,1	4,4	2,3	-	2,1
559	Sonst. Beherbergungsstätten	5	98,0	75,4	22,6	-	-	2,0	-	7,9
56	Gastronomie	5 184	96,3	0,8	51,6	43,9	1,8	1,8	0,1	0,3
561	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u. Ä.	2 444	95,5	1,6	92,8	1,2	2,9	1,4	0,1	0,5
562	Caterer u. sonstige Verpflegungsdienstleist.	2 330	97,5	0,1	1,0	96,3	1,0	1,5	0,0	0,0
563	Ausschank v. Getränken	410	94,6	0,7	93,8	0,1	0,2	5,2	-	0,0
561-01	Gaststättengewerbe	2 854	95,4	1,4	92,9	1,0	2,5	2,0	0,1	0,5
55-01	Gastgewerbe	7 060	95,3	18,2	44,8	32,4	1,5	3,1	0,1	6,1

